

Lehrkraft: Dr. Marja Rauch

Leitfach: Deutsch

Rahmenthema: Kinder- und Jugendliteratur

Zielsetzung des Seminars

Die erste Begegnung mit literarischen Texten und mit literarischen Helden in der Kindheit prägt oft das Verhältnis zum Buch. Für frühere Generationen waren es vielleicht Märchen der Brüder Grimm oder Helden wie Pippi Langstrumpf, Robinson Crusoe, Winnetou oder Emil. Heute sind es Fantasyromane, Gestaltwandler und Figuren wie Percy Jackson und Harry Potter.

Doch was macht ein gutes Buch für Kinder und Jugendliche aus? Welche Bücher werden zu Klassikern, welche sind nur Modeerscheinungen und verschwinden dann wieder? Lassen sich bestimmte Entwicklungen feststellen? Welche Rolle spielt der Medienverbund für den Erfolg? Findet eine zunehmende Ausdifferenzierung der Genres und zugleich eine Annäherung zwischen der Kinder- und Jugendliteratur und der Literatur für Erwachsene statt, wie der Begriff All-Age-Literatur nahelegt?

Welche Familienbilder und Geschlechterrollen werden in der Kinder- und Jugendliteratur transportiert und wie verändern sich diese? Welche Themen sind in der Kinder- und Jugendliteratur präsent und welche Tabus gibt es? Kein Negerkönig mehr in „Pippi Langstrumpf“ - müssen literarische Texte unter dem Signum der political correctness umgeschrieben werden? Diesen und weiteren Fragen soll im Seminar nachgegangen werden.

Im Mittelpunkt stehen dabei sowohl eigene Leseerfahrungen als auch die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Kinder- und Jugendliteratur, über die in das wissenschaftspropädeutische Arbeiten eingeführt wird.

mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Neue Medien in der Literatur: „Erebos“ von Ursula Poznanski, Marcel van Driels „PALA“ u.a.
2. Utopien und Dystopien in der Jugendliteratur
3. Kein Negerkönig mehr in „Pippi Langstrumpf“? Political Correctness in der Kinder- und Jugendliteratur

ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer sollten Interesse an der Beschäftigung mit Literatur und die Bereitschaft mitbringen, durch Lesen Kinder- und Jugendliteratur neu oder wiederzuentdecken und sich auch mit theoretischen Fragen zum Thema auseinanderzusetzen.